



# Wissenschaftliche Studien und Feldversuche: Erdbeeren

Land: Deutschland  
Jahr: 2012  
Kultur: Erdbeeren  
Versuch: Wissenschaftliche Studie  
Realisiert: Dr. Staller

**Parameter: Ermittlung des Redoxpotentials**

	pH	Leitf. (mS/cm)	Redox (mV)
	3,62	2,19	277
	3,61	2,26	273
	3,61	2,26	275
mit Herbagreen	<b>3,62</b>	<b>2,24</b>	<b>275</b>
	pH	Leitf. (mS/cm)	Redox (mV)
	3,50	2,02	321
	3,50	2,02	319
	3,49	2,02	315
ohne Herbagreen	<b>3,50</b>	<b>2,02</b>	<b>319</b>

Wie aus den Messdaten ersichtlich wird, ist der Redoxwert für die mit Herbagreen behandelten Erdbeeren um 44 mV niedriger als für die unbehandelte Variante.

Von biologischer Seite ist der Ordnungsgrad in der behandelten Probe wesentlich höher, sodass die Pflanzen unter besseren Bedingungen (optimalere Voraussetzungen) wachsen konnten als die Vergleichsprobe.

**Der Einsatz von Herbagreen in der Erdbeerproduktion wirkt sich thermodynamisch positiv auf die Erdbeeren aus und ist mit elektrochemischen Messungen nachweisbar.**

Land: Deutschland - Freiburg  
Jahr: 2012  
Kultur: Erdbeeren Sorte: Clery  
Versuch: Wissenschaftliche Studie  
Realisiert: SGS Institut Fresenius



**Parameter: Vergleich Brix, Trockenmasse und Wassergehalt**

Parameter	Kontrolle 1	Herbagreen 1	Kontrolle 2	Herbagreen 2
Brix-Wert	7,4	7,8	8,2	9,4
Trockenmasse	7,9	8,3	9,1	10,4
Wassergehalt	92,1 %	91,7 %	90,9 %	89,6 %